

Presseschau 1.-9. September 2020

1. Witalij Portnikow (der bekannte ukrainische Journalist und Analytiker), **Putin spielt mit Lukaschenko wie mit Janukowytsh** (UKR), 5. September 2020, Radio Svoboda, <https://www.radiosvoboda.org/a/30822260.html>

Putin benutzt die schwierigen Momente für die Regime in Nachbarländern, um seinen Druck zu stärken und für ihn günstige Entscheidungen durchzusetzen. Im Fall Belarus ist es die Beschleunigung der Integration von Belarus in den gemeinsamen Staat mit Russland. Lukaschenko kann bereit sein, die Souveränität von Belarus gegen die Verlängerung seiner Präsidentschaft in Belarus auszutauschen.

2. Roman Bezsmertnyj (bekannter ukrainischer Diplomat, ehemaliger Botschafter der Ukraine in Belarus), **Es lebe Belarus** (UKR), 5. September 2020, Ukrajinska Prawda, <https://www.pravda.com.ua/articles/2020/09/5/7265343/>

Kurze Geschichte der Stärkung des Regimes von Lukaschenko 1995-2000. Geburt der neuen Generation von Menschen, die gegen Lukaschenko jetzt protestieren. Es gibt eine reale Gefahr des russischen Anschlusses von Belarus. Die EU schläft und sieht die Gefahr nicht. Die Position der Ukraine ist fragmentär und schwach. Lukaschenko glaubt, er wird an der Macht bleiben. Aber Belarus hat sich schon verändert.

3. Witalij Portnikow (der bekannte ukrainische Journalist und Analytiker), **Zeichen des Zusammenbruchs. Was bedeutet die Erscheinung von „Tituschki“ in Belarus** (RUS) 9. September 2020, Nowoje Wremja, <https://nv.ua/opinion/protesty-v-belarusi-zachem-lukashenko-titushki-poslednie-novosti-50110984.html>

Wenn die Regierung den Einsatz von Kriminellen braucht, um das Regime zu stärken, zeugt es von ihrer Schwäche. Das bedeutet auch, dass es kein Vollvertrauen von Lukaschenko zu seinem Rechtsschutzapparat gibt. So war es in der Ukraine 2014, so ist es in Belarus.

4. Pawlo Kasarin (der bekannte ukrainische Journalist) **Бьет, значит не любит** (fast unübersetzbar), 9. September 2020, Liga.NET <https://www.liga.net/politics/articles/pavel-kazarin-belarus-bet-znachit-ne-lyubit?fbclid=IwAR0XEhX6G4uhU0Uy2lzdIUQjijP2UhkURz2tEOjDPCZbqTphalXjbFcZp6Q>

Die Beziehungen zwischen Lukaschenko und Belarus sind wie in einer gescheiterten ungesunden Ehe.